





Danziger Nachrichten

Um eine weitere Mieterhöhung.

Im Hauptausschuß abgelehnt.

Die Gruppe der Deutsch-Danziger Volkspartei hatte im April d. J. im Volksstag einen Gesetzentwurf eingebracht, nach welchem die gesetzliche Miete von 80 Prozent der Friedensmiete auf die volle Höhe der Friedensmiete erhöht werden sollte.

Am Sonnabend wurde nun der Gesetzentwurf der Deutsch-Danziger Gruppe im Hauptausschuß behandelt. Abg. Dr. Blavier (D.D.V.) meinte, daß infolge der Auswirkung des Aufwertungsgesetzes die Mieterhöhung eintreten müßte.

Die drei Koalitionsparteien hatten eine Entscheidung eingebracht, in welcher erklärt wird, daß es auf die Dauer nicht angängig sein werde von einer Erhöhung der Mieten abzusehen.

Die deutschsozialistische Fraktion hatte ferner einen Änderungsantrag zum Wohnungsbauengesetz eingebracht. Nach diesem sollte die Verbindlichkeit zur Gewährung von Mietbeihilfen auch ausnahmsweise anerkannt werden, wenn durch besondere Familienverhältnisse auch größere Wohnungen als zweizimmerwohnungen bewohnt werden.

Umfangreiche Gesetzes-Arbeit im Volksstag.

Der Volksstag tritt Mittwoch den 30. September nachmittags 9.30 Uhr ein. Am folgenden Tag, Donnerstag, wird die zweite Beratung eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Bekämpfung der Wohnungsnot. — Antrag des Abg. Dr. Florjanczyk auf Erhöhung der Mieten.

Kommunistische Sorgen. Raabe hat bekanntlich sein Volksstagsmandat nicht niedergelegt, da er die Rechtmäßigkeit der von der kommunistischen Parteileitung eingereichten Niederlegungszerklärung bestritt.

Gymnastische Winterkurse. In dem Rechenhaus „B“ (Gymnastikhau), dessen Säle in diesem Winter zum ersten Male für die verschiedenartigen Gebiete der Gymnastik verwendet werden, bringen von Mitte Oktober an die städtische Gymnastikstelle für Leibesübungen und der Verein für Körperkultur Winterlehrgänge zur Durchführung.

Ortsgruppe des Bode-Bundes beteiligt. — Der zweite Besprechung umfaßt allgemeine Gymnastik als Ergänzungsbildung für alle Gebiete von Turnen und Sport, sowie als Zweig-Gymnastik für Berufstätige und Jugendliche.

Die Schiffsstrandung bei Gela.

Am 24. September strandete an der Südspitze von Gela, wie bereits gemeldet, der italienische Dampfer „Balsalivo“, konnte aber am nächsten Tage wieder abgeschleppt werden. Der Kapitän Rapeto legte in Danzig Berichterstattung ab.

Der Kapitän fuhr aufmerksam und hörte auf alle Geräuße. Als er sich 20 Minuten von der Kommandobrücke entfernte, übernahm der erste Offizier die Führung.

Der Kapitän gab nun den Befehl, mit voller Kraft rückwärts zu fahren. Die Lotung ergab, daß der Dampfer vorne und an der linken Seite aufgelaufen war.

Der Kapitän führt die Strandung auf eine Strömung zurück. Andererseits könnte sich der Kompaß durch die Erschütterungen verändert haben, die das längere Zeit dauernde Verladen des Dampfers mit Kohlen verursacht.

Drei Brandstiftungen vor dem Schmeißerhof.

Nur die am nächsten Montag beginnende vierte Schwurgerichtsperiode sind vorläufig folgende Verhandlungen festgesetzt: Montag den 5. Oktober, gegen den Kaufmann Adolf Guder aus Odra, dessen Ehefrau Frieda Guder und die Geschäftsführerin Elise Schalle aus Odra wegen Brandstiftung.

Wieder ein Eisenbahnunfall im Korridor.

Die „Gazeta Warszawska“ aus Bromberg meldet, daß auf der Bahnstation Nr. 184 bei Kordon in der Nähe der Woiwodschaft ein Unfall verübt worden. Am 27. September um 10 Uhr fuhr der Zug ancheinend auf eine Bombe.

Ein neues Schadenfeuer.

In Groß-Soimlau brannten gestern Abend ein massiver Viehstall, eine hölzerne Scheune mit Getreide, ein Schuppen mit landwirtschaftlichen Maschinen, sowie der Dachstuhl einer massiven Unterfahrt nieder.

Unser Wetterbericht.

Veröffentlichung des Observatoriums der Fr. Stadt Danzig. Dienstag, den 29. September 1925.

Allgemeine Ueberzicht: Hoher Druck lagert heute über Zentraluropa. Die Bitterung ist daher über großen Gebieten, vorwiegend in den Morgenstunden vielfach neblig.

Vorhersage: Heiter bis wolfig, Frühnebel, schwache umlaufende Bzade. Folgende Tage heiter bis wolfig, Frühnebel. Maximum 18.0; Minimum 8.8.

Als vermutlich gestohlen angehalten wurde von der Kriminalpolizei ein goldener Damenuhren Nr. 69753, 14karätig, mit Reparaturnummer 786 und römischen Ziffern.

Polizeibericht vom 28. September 1925. Festgenommen: 9 Personen, darunter 2 wegen Verdachts der Brandstiftung, 1 wegen Betruges, 5 in Polizeihaft, 1 abhändig.

Die Kontrolle der Gewerbebetriebe.

Die Zahl der für die Gewerbeaufsicht vornehmlich in Betracht kommenden Betriebe mit mindestens 10 Arbeitern stellte sich im Jahre 1924 auf 1884 mit 2920 Arbeitern. Es hat gegen das Vorjahr eine Zunahme von 80 Betrieben, dagegen infolge des Darniederlegens der Wirtschaft eine Abnahme von 1858 Arbeitern stattgefunden.

Von den in den Katastern geführten Betrieben sind 542 oder 28 v. H. revidiert worden; 107 Betriebe wurden mehrere Male besichtigt. Die Revisionen erstreckten sich hauptsächlich auf die größeren Betriebe mit insgesamt 16089 oder 58 v. H. sämtlicher Arbeiter bzw. 58 v. H. der weiblichen und jugendlichen Arbeiter.

In 88 Betrieben wurden Zuwiderhandlungen festzustellen; sie betrafen in 53 Fällen die Formvorschriften, in 26 Fällen die Arbeitszeit und in 71 Fällen andere. Verstoße gegen die Bestimmungen über Arbeitszeit kamen namentlich in Bäckereien vor und betrafen hier vornehmlich das Nachtarbeitverbot.

Im Berichtsjahre wurden 811 Unfälle angezeigt; hiervon waren herbeigeführt: durch Arbeitsmaschinen 25 v. H., durch Sturz von Personen 17 v. H., durch Umfallen von Gegenständen 18 v. H., durch Transport und Verladung 9 v. H., durch Fahrzeuge 6 v. H. und durch andere Ursachen 30 v. H.

Der vorstehend wiedergegebene Bericht kann nicht ganz befriedigen. Nur dadurch, daß man die größeren Betriebe revidiert, ist die Zahl der kontrollierten Arbeiter verhältnismäßig allmählig geworden. Zuerst soll die Gewerbeinspektion auch ein maßvolles Auge auf die kleinen Betriebe haben, aber noch notwendiger ist ein scharfes Augenmerk auf die kleineren Betriebe, wo die Verhältnisse oft sehr im Argen liegen.

Endgültig vertagt!

Wie aus Genf gemeldet wird, hat der Rat des Völkerbundes am 26. September in geheimer Sitzung, von der sowohl Danzig als auch Polen ausgeschlossen waren, den Antrag der polnische Republik, auf Befragung einer Militärwache von 88 Mann auf der Westerplatte, bis zur nächsten Ratssitzung, die für Dezember vorgesehen ist, vertagt, da die Dokumente über diese Angelegenheit zu spät eingegangen sind.

Ein leichtsinniger Chauffeur.

Wegen fahrlässiger Körperverletzung hatte sich der Chauffeur Felix B. aus Danzig vor dem Schöffengericht zu verantworten. Er hatte am 1. August bei Herren mit einer Autodroschke eine größere Strecke zu fahren. Unterwegs merkten die Fahrgäste plötzlich, daß an der Steuerung des Wagens etwas nicht in Ordnung war.

Die sich später herausstellte, hatte sich eine Schraube an der Handsteuerung gelockert und war verloren gegangen.

Der Angeklagte führte zu seiner Entschuldigung an, daß der Wagen erst drei Tage vorher aus der Reparaturwerkstatt gekommen sei. Er habe deshalb geglaubt, ihn weiter fahren zu können, ohne sich davon überlassen zu brauchen, wodurch die schlechte Steuerung herbeigeführt ist.

Eine neue Bankleite.

Das Konkursverfahren ist auf Antrag des Warschauer Hauptniederungsamts über das Vermögen der Warschau-Danziger Bank eröffnet worden. Die Danziger Niederlassung der Bank befindet sich in der Breitstraße, weitere Zweigniederlassungen sind in Bromberg, Thorn, Gnesenow und anderen polnischen Orten.

Zwifflige Arbeitszeit für einen Kraftwagenführer.

Der Schöffer P. Sch. in Odra hatte sich vor dem Schöffengericht wegen Gefährdung eines Eisenbahntransports zu verantworten. Er führte einen Kraftwagen der Molkerei Teichgärder und fuhr in Odra am Körperdamm über das Straßenbahnnetz, wobei es fast zu einem gefährlichen Zusammenstoß mit einer Lokomotive gekommen wäre.

Danzig, den 29. September 1925.

Todesfälle. Witwe Auguste Boye geb. Klein, 68 J. 9. M. — Ehefrau Juliana Hecht geb. Pichthagen verw. Nieß und verw. Sawitzki, 67 J. 6. M. — Schiffskapitän a. D. Otto Reinhardt, 61 J. 8. M. — Fr. Köhler Luise Hein, 75 J. 10. M. — Viehhändler Gustav Summen, 50 J. 6. M. — Lechn. Direktor Dipl.-Ing. Alfred Staud, 88 J. 5. M. — Sohn des Richters Artur Wegert, 4 M. —





Der internationale Kapitalmarkt.

Weltwirtschaftliche Umschau.

Unablässig ist unsere Wirtschaft in allen ihren Teilen — Wirtschaft, Industrie, Banken und Kommunen — dem...

Die internationalen Geld- und Kapitalmärkte.

Auf dem Geldmarkt werden kurzfristige Darlehen gewährt im Gegenatz zum Kapitalmarkt, wo solche für längere...

Ganz umgekehrt ist die Lage in den Vereinigten Staaten und in Holland. In diesen Ländern ist ein...

In den Vereinigten Staaten und in Holland dagegen ist die Geldverknappung vorübergehend und hängt vor allem...

In England wird das Abflauen der wirtschaftlichen Konjunktur für die gegenwärtig vorhandene Flüssigkeit auf...

Nunmehr wurden aber in Dänemark und in Norwegen die Zinssätze herabgesetzt, um das Einströmen ausländischer...

Groß war bisher die Geldflüssigkeit auch in der Schweiz, wo tägliches Geld zu 2 Prozent zu haben war. Infolge der...

Der Aktienmarkt.

Die Kursgestaltung der Aktien und Sicherheiten hängt von verschiedenen Momenten, unter welchen die Geldflüssigkeit...

In Norwegen wurde die Verbesserung des Kronenkurses durch umfangreiche Kreditrestriktionen mit Geldverknappung...

Erhöht haben sich die Börsenkurse in der letzten Zeit in den Vereinigten Staaten, in Holland und in der Schweiz.

In den Vereinigten Staaten wibt gegenwärtig eine wütende Spekulation in verschiedenen Industrieaktien, die die Aktienkurse in die Höhe treibt.

Auf der anderen Seite spiegelt die Börsenentwicklung in England die gedrückte Wirtschaftslage dieses Landes wieder.

Die Börsenwerte Oesterreichs und Ungarns verhalten sich den heutigen aus einem dänischen Tiefstand.

Oesterreich hatten für kurze Zeit eine Aufwärtsbewegung der Kurse gebracht, doch fielen sie bald wieder auf ihren...

In Ungarn, wo die Aktienkurse ebenfalls äußerst gedrückt sind, herrscht gegenwärtig ein Aufwertungsrummel.

In Spanien fallen Wirtschaftslage und Kursentwicklung an der Börse scharf auseinander. Trotz der ungünstigen...

Die Schwierigkeiten der deutsch-polnischen Handelsvertragsverhandlungen.

In Warschauer politischen Kreisen beunruhigt man sich darüber, daß die deutsche Handelsdelegation bei den...

Die deutsche Delegation meinte sehr geschickt politische und wirtschaftliche Fragen durcheinander, so daß polnischerseits...

Die polnische Regierung will die ihrerseits projektierten Einfuhrbeschränkungen ihrer ganzen Schärfe entkleiden.

Die Verhandlungen werden nach Ansicht der Warschauer politischen Kreise Ende September in Berlin wieder...

Neue Konzessionen in Rußland.

Die Sowjetregierung hat den Konzessionsvertrag mit dem japanischen Bürger Jotaro Tanaka bestätigt, wonach dieser...

Die Sowjetregierung bestatigt ferner den Konzessionsvertrag mit den deutschen Reichsangehörigen Hermann und Franz Brück...

Das Konzessionskomitee des Gebietes des Fernen Ostens des Sowjetbundes hat zahlreiche Gesuche um Bergbaukonzessionen...

Zusammenbruch eines oberösterreichischen Konzerns. In der gestrigen Berliner Börse waren Gerüchte im Umlauf über...

Chemische Produktion in Polen. In Głowno bei Posen ist eine neue chemische Fabrik eröffnet worden, die der...

Neue Dampferlinien. Die dänische Reederei „Det forenede dampskibs selskab“ und die französische Reederei „France Baltique“...

Kleinbauern in Riga. Die Rigaer Stadtverwaltung beschäftigt die Befähigung durch die Stadterwerbsvereinsammlungen...

Die russische Tabakfabrik. Die diesjährige Tabakfabrikation beträgt 9000 Tschjatinen. Der Exportvertrag wird auf...

Berliner Hotelverkäufe. Im deutschen Hotelwesen breitet sich eine bisher unbekannte Transaktion vor, während die deutschen Hotels...

Beschäftigungsrückgang im deutschen Holzgewerbe.

Aus den Erhebungen des Deutschen Holzarbeiterverbandes über den Beschäftigungsgrad im Monat August geht hervor, daß...

Für den August 1924 wurden durch den Deutschen Holzarbeiterverband folgende Zahlen festgestellt: 23,8 Prozent für...

Berhandlungen über die Beamtengehälter. Die Besprechungen der Beamtenpiketenorganisationen mit dem Reichsfinanzminister...

Streik im Berliner Expeditionsgewerbe. Die neuerlichen Verhandlungen über die Lohnverhältnisse im Berliner Expeditionsgewerbe...

50 000 Metallarbeiter vor der Aussperrung. Die Einigungsverhandlungen zur Beendigung des Lohnkampfes in der...

Kleine Nachrichten

Neue Hochwasserkatastrophe in China.

Hundert ertrunken.

In dem südlichen Hauptbeck des Hoangho ist ein neuer Dammbau eingeleitet, so daß sich die Flut nunmehr unbehindert...

Cholera auf den Philippinen.

Auf den Philippinen ist die Cholera ausgebrochen. Den Behörden sind bereits elf Krankheitsfälle, von denen einer...

Wegen „Spionage“ verhaftet. In Paris wurde ein hiesiger Berliner Reisender wegen Spionageverdachts verhaftet. Die...

Europäische Luftverkehrskonferenz. Am Montag begann in Stockholm eine Konferenz, die die praktische Regelung des...

Winter im Schwarzwald. Nachdem in den letzten Tagen an den Höhen des Schwarzwaldes wiederholt leichtes...

Religiöse Unruhen in Indien. Auf eine Hinduprozeßion, die sich auf dem Wege nach Allahab befand, wurden Steine geworfen.

Grubenunglück in Amerika. Bei einer Grubenerdflosion in Berren (Illinois) sind drei Bergleute verschüttet worden.

Absturz eines Flugzeugführers. In Staaken ereignete sich am Montag nachmittags ein Flugzeugunglück, dem der...

Berworfene Revision eines Todesurteils. Das Reichsgericht beschloß sich mit der Revision des Todesurteils gegen den...

Unterthaltungen bei der Gitterabfertigung Dresden. Einer Blättermeldung zufolge wurden bei der Gitterabfertigung...



Am 27. September starb nach kurzem Leiden infolge Schlaganfalls meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Großmutter und Schwägerin

**Juliane Janitz**  
geb. Mierau  
im Alter von beinahe 63 Jahren.  
In tiefer Trauer  
die Hinterbliebenen  
Albert Janitz  
Gertrud Seni geb. Janitz  
Johanna Schoschinski geb. Janitz  
Kurt Schoschinski

Die Einäscherung findet Donnerstag, nachm. 4 Uhr, im hiesigen Krematorium statt. 10412

Am 26. d. M. verstarb unsere langjährige Genossin

**Frau Juliane Janitz**

Wir werden das Andenken der Verstorbenen stets in Ehren halten.

**Der V. Bezirk des Sozialdem. Vereins Danzig-Stadt.**

Die Einäscherung findet am Donnerstag, den 1. Oktober, 4 Uhr nachmittags, im hiesigen Krematorium statt. Um zahlreiche Beteiligung der Genossinnen und Genossen wird gebeten. 10435

**Gymnastische Winterkurse**

Mitte Oktober beginnen in den Sälen des Messehauses B (Eingang Hansaplatz) folgende Winterlehrgänge

a) Ausdrucks-gymnastik nach Dr. Bode Leitung: Turn- und Bodelehrerin Fräulein Tschopp-St. Gallen

b) Allgemeine Gymnastik, Ergänzungsübungen unter fachkundiger Leitung

Die Übungen sind offen für jedermann, Damen und Herren, auch Jugendliche in verschiedenen Altersklassen. Die näheren Bedingungen sind durch die unterzeichneten Geschäftsstellen zu beziehen; dort liegen auch die Einzeichnungslisten aus

Stadt-Geschäftsstelle für Leibesübungen  
Jopengasse 38, II (Tel. Rathaus Langgasse)

Verein für Körperkultur  
Ad. Weide, Milchcannengasse 32, Eingang  
Hoptengasse (Tel. 2870) 19354



auch **wissenschaftlich** anerkannt  
Zu haben in Drogerien

Auslieferungslager für Wiederverkäufer:  
**P. Gotthardt, Danzig, Sandgrube 20 a**

**A. PLÖTNER-THEISSEN**  
Chemische Fabrik 19064

Drogerie zum St. Josef, Töpfergasse 29  
Medizin.-Drogenhaus „Im grünen Tor“,  
G. m. b. H., Langer Markt  
Albert Janke, Drogen, Weidengasse 54  
Otfried Klessner, Hertha-Drog., Alst. Graben 34  
Karl Koch, Reichsadler-Drogerie, I. Damm 12  
Georg Staack, Kronen-Drog., Langl., Hauptstr. 61

Analiseerungslager für Wiederverkäufer:  
Otfried Klessner, Hertha-Drog., Alst. Graben 34

**Blendax**  
Mit dem Scheuermännchen



Scheuert · Reinigt · Putzt  
Alles  
**Blitzblank**

1907

**Stadttheater Danzig**  
Intendant: Rudolf Schaper

Heute, Dienstag, den 29. Sept., abends 7 1/2 Uhr.  
Dauerkarten Serie II. Neu einstudiert!

**Rigoletto**  
Oper. in 4 Akten nach Victor Hugos „Le roi s'amuse“ von F. M. Viave.  
Musik von Giuseppe Verdi.  
In Szene gesetzt von Oberregisseur Hans Schmid.  
Musikalische Leitung: Bruno Wondenhoff.

Der Herzog von Mantua . . . . . Fritz Schneider  
Rigoletto, sein Hofarr. . . . . Max Besemann  
Bilda, dessen Tochter . . . . . Paula v. Kronau  
Braf von Monterone . . . . . Kurt Anders  
Braf von Creprano . . . . . Hugo Sedello  
Die Gräfin, seine Gattin . . . . . Irene Tellhi  
Marullo, Kavalier . . . . . Georg Harder  
Borsa, Hofsing . . . . . Fritz Tränkle  
Sparafucile, ein Bravo . . . . . Alfred Schütz  
Maddalena, seine Schwester . . . . . Maria Kieffel  
Giovanna, Bildas Gesehlschasterin . . . . . Ruth Polnar  
Ein Gerichtsdiener . . . . . Walter Feucht  
Ein Page der Herzogin . . . . . Gertrud Stöck

Die vorkommenden Lärge sind einstudiert von der Ballettmeisterin Ganna Eisgreen, ausgeführt von den Damen des Balletts.  
Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Mittwoch, 30. September, abends 5 1/2 Uhr. Dauerkarten haben keine Gültigkeit. „Die Reisterfinger von Nürnberg“ in drei Akten.

Donnerstag, 1. Oktober, abends 7 1/2 Uhr. Dauerkarten Serie III. „Madame Georges“ Drama.

**P.T.**

Neues  
**Passage-Theater**  
Kohlenmarkt-Passage

**Ab heute der große Abenteuer-Film**  
**Wölfe des Ozeans**  
(Hyänen des Meeres, II. Teil)

Hochspannende Fortsetzung der Abenteuer und Eriebnisse einer Küstenwache im Stillen Ozean — in 8 Akten

1. Erlebnis: Mädchenraub — 2. Erlebnis: Gefährliche Wasser — 3. Erlebnis: Die chinesische Dschunke — 4. Erlebnis: Dynamit

**Der Widerspenstigen Zähmung**  
Die Geschichte einer jungen Ehe — mit der liebreizenden **Bebe Daniels** — in 6 Akten

??? Führt der Freiheitswahn der übermodernen Frau zum Glück ??? 19347



**Das prachtvollste Schneeweiß**  
wagt jede Wäsche, die mit **SIL** behandelt ist.

**SIL** Henke's beliebtes Bleich- und Waschmittel  
als Zusatz zur Seifenlauge gebraucht, ersetzt die sonst übliche Kaliumbleiche.  
— OHNE CHLOR —

19065

**Danziger Gas-(Vertikalofen-) Koks**  
der billigste Brennstoff  
für Zentralheizungen

nach Versuchen der Technischen Hochschule dem Hüttenkoks nahezu gleichwertig  
dafür aber etwa 25% billiger  
bis 5. Oktober d. J. 10% Preisermäßigung

Zu beziehen durch das Gaswerk Danzig, Tel. 257 und 532  
Sowie die meisten Danziger Kohlenhändler 19129  
zu dem gleichen Preise und in der gleichen Beschaffenheit

**Freie religiöse Gemeinde Danzig**

**Öffentl. Erbauungstunden**  
für alle nach wahrhaftem Sein Strebenden

Im Singsaal der Petrischule, Hansaplatz  
finden folgende Vorträge durch **Herrn Johs. Keuchel**

Sonntag, 4. Oktober: „An die verschiedenen Verräter des Leibes“  
Dienstag, 20. Oktober: „Vom Sittlich-Richtigen“  
Sonntag, 1. November: „Familie und Staat“  
Dienstag, 17. November: „Das Gewissen“  
Sonntag, 29. November: „Deutsche Frömmigkeit“  
Dienstag, 15. Dezember: „Aus dem Irrtum zum hochgemuten Leben“

Beginn 7 1/2 Uhr abends  
Sonnabend, 26. Dezember (? Weibnachtsteiertag)  
10 Uhr vorm.: „Selig sind die Sanftmütigen“

Außerdem Ende November:  
**Ein öffentlicher Werbevortrag**  
Was wollen die freien religiösen Gemeinden?  
Der Tag wird noch durch Anzeige bekannt gegeben  
Der Zutritt ist frei und jedermann gestattet  
Der Ältestenrat 10437


**Fröbel-Kinderpflegersinnenschule**

Beginn eines neuen Kursus am Mittwoch, dem 14. Oktober 1925. Anmeldungen bis spätestens 10. Oktober. Dauer des Kursus ein Jahr.  
Aufnahmebedingungen: mindestens Abschlußzeugnis der Volksschule, Annahme der Annahmen sowie Auskunft durch die Leiterin, Fr. Lotte Poth, Danzig, Sandgrube 28a, vormittags von 1/2 10 bis 1/2 11 Uhr

Der Danziger Jugendfürsorgeverband

**Feinste Kristallwaren**  
sowie artthe Wanduhr (Pendule) aus Privatbesitz als besondere Gelegenheit im Auftr. sehr preisw. zu verkaufen. 19323

Befichtigung und Anfragen an  
Frau Baurat Wolff, Hansaplatz 7, Telefon 697.



**Fobol-Schwabenspulver**  
sicher und zuverlässig wirkend

**Fobol-Wanzentinktur**  
Wanzenspulver 185-5  
Waldemar Gussner  
Schwaben-Drogerie, Alst. Graben 19/20.

Schnell! Kostbar! Sauber!  
Hohlraum, Plissees  
H. H. Schütz, Heil.-Geist.-Gasse 6/ 19007

**Sparkasse der Stadt Danzig**

Vom 1. Oktober d. J. ab

sind unsere Kassenschalter bei der Hauptstelle und bei den Nebenstellen von

1/2 9-1 Uhr und 1/2 4-5 Uhr  
Sonnabends von 1/2 9-1 Uhr

für das Publikum geöffnet. 19334

**Häcksel**

|                              |          |       |
|------------------------------|----------|-------|
| Roggenpreßstroh              | p. Ztr 6 | 3,50  |
| Erbsen Haler                 |          | 2,50  |
| Halerschrot                  |          | 9,50  |
| Gerste                       |          | 10,00 |
| Gerstenschrot                |          | 10,00 |
| Erbsenmehl                   |          | 10,50 |
| in Roggenkleie               |          | 9,00  |
| in Weizenkleie               |          | 6,50  |
| Pferde- und<br>Schwineschrot |          | 8,00  |
| 9,00                         |          |       |

offizieren ab Lager  
**Hoptengasse 43**  
Bei Waggonladungen  
Spezialofferte

**Gustav Dahmer** G.m.b.H.  
Danzig Tel. 1769, 5785  
Verkaufszeit 8 bis 4 Uhr.

Bestellungen auf gute  
**Winterkartoffeln**  
werden entgegengekommen

**Dahmer, Hoptengasse 43**  
Tel. Wasserseite, Tel. 1769, 5785

**Suroi**  
eine Erfindung

**Büroarbeiterinnen**  
für Heimarbeit sofort gesucht 10446

**Wartski, Adebargasse Nr. 1**

**Echtige Waiergehilfen**  
helfen ein  
Hans Peters,  
Breitgasse 28.

**Chaiselongues, Plüschmöbel**  
neu, billig zu verkaufen.  
Kerberweg 20,  
Volkswerkstatt

**Ankäufer**  
sehr billig zu haben bei  
H. H. H. Johannisgasse 59

**Mundl. Original Viktoria-Röhren**  
Die beste der Gegem. fauen Sie am billigst bei Brauer, Bakelwerk Nr. 3-4, I. u. Teil.

Großer, gut erhalt. **Kindergarten**  
zu verkaufen Langl. Königst. Weg 10, 2. r.

Rot. Panceplüschmöbel, sehr gut erhalt., f. 120, und neues bälernes Kinderbettgeßel mit Matratze für 65 G. zu verkaufen (10449)  
Reibengasse 62, pt. I.

**Holzbetische, Schränke, Vertikos, Küchen, Stühle, Tische, Spiegel, Schlafzimmer**  
zu verkaufen, Voll. Teilzahlung Heilige-Geist-Gasse 92, Möbelhdlg.

Gut erhaltener Wintermantel, f. Jüngl., billig zu verkaufen. Ghrbahn, Friedenssteg Nr. 13, part. links. 10448

**Kinderschl. m. Matt., Smofing u. Bekle, Entwan, Gr. 46,** preiswert zu verkauf. Frau Krämer, Bortf. Graben 33, Hof. pt.

**Chaiselongues,** billig zu haben, Reparaturen an sämtlichen Volkserfordern. Weichbrodt, Umenweg 5.

Weiß lackiert. eisernes **Bettgeßel** mit gut. Auflegematr. zu verkaufen. Müller, Tischlergasse 66, 1. Tr.

**Kindergarten**  
zu verkauf. Langstr. Vuffenstraße 15, 1. r.

Gut erhalt. Wintermantel für Knaben v. 10-11 J. zu verkauf. Winter-Adlers-Bräuhaus 2a, 2. Tr. rechts.

Wehr. Herrenanzüge, Ueberzieher, Umlegekragen, Gr. 40, Zylinderhut, 2 Kleid., Damensommermantel, 2 Hüte u. 1 Sofaßisch zu vt. Schillinga, 29.21.

**Grammophon**  
trichterlos, gut erhalt., zu kaufen gef. Ang. m. Preisang. an Knoss, Ziegelstraße 31.